

# VAN JOURNAL



## Modularer Camper

Handbuch

Liebe Camperin, lieber Camper,

Wie toll, dass wir für dich einen einzigartigen Modul-VAN bauen durften! In diesem Handbuch erfährst du alles über die Nutzung und Pflege deines Campers. Wir gehen die verschiedenen Komponenten, gängige Zubehörteile und Systeme des Campers durch. Kommst du doch nicht weiter? Dann kontaktiere uns, und wir helfen dir gerne weiter.

Das Team von VAN-Jorn wünscht dir einen schönen Urlaub und eine gute Reise!

### Nützlicher Spickzettel für unterwegs:

Gewicht des Busses:

Länge des Busses:

Breite des Busses:

Höhe des Busses:



**VAN-Jorn BV**

Duinkerkenstraat 44,  
9723 BT Groningen, Niederlande  
+31(0)50 211 2523 | [info@vanjorn.de](mailto:info@vanjorn.de)  
[www.vanjorn.de](http://www.vanjorn.de)



## Inhalt

Elektrisches System	4
Heizung	9
Warmwasser	10
Wasser und Gas	11
Kassettenmarkise	12
Tragbare Toilette	13
Solarmodule	14
Fahrradträger	15
Zubehör	17

# Elektrosystem

## Die Bordbatterie

Im Modul-VAN ist eine zweite Batterie eingebaut, die das Wohnmobil mit Strom versorgt. Diese Lithiumbatterie befindet sich unter dem Beifahrersitz und hat eine Kapazität von 100 Ah, es sei denn, du hast das erweiterte Batteriepaket eingebaut. In diesem Fall stehen dir 300 Ah zur Verfügung. Die 100 Ah-Batterie reicht aus, um mehrere Tage Strom für die Einrichtungen im Camper zu haben. Mit dem 300 Ah-Paket kannst du die Batterie stärker belasten, z.B. für das Kochen mit Induktion.

Manche Geräte, wie der Kühlschrank, verbrauchen etwas mehr Strom, andere, wie die LED-Lampen, fast nichts.

### Voltmeter

Um zu überprüfen, ob noch genügend Strom in der Bordbatterie vorhanden ist, kannst du das Voltmeter (Abbildung 1) verwenden. Das Voltmeter befindet sich unter dem Beifahrersitz.

Das Voltmeter (Abbildung 1) dieses Batteriepacks ist immer eingeschaltet. Auf dem Display

kannst du 1) den Batteriestand der Bordbatterie oder 2) die Spannung der Batterie oder 3) die Batteriekapazität sehen. Der linke Knopf unter dem Display zeigt die Spannung an, der mittlere Knopf die Batteriekapazität und der rechte Knopf den Batteriestand in Prozent. Halte den linken und rechten Knopf einige Sekunden gleichzeitig gedrückt, um die Hintergrundbeleuchtung des Displays ein- oder auszuschalten.

Eine Lithiumbatterie kann fast vollständig entladen werden, ohne Schaden zu nehmen. Ist die Batterie fast leer, schaltet der Batterie-Schutzmechanismus das Stromsystem ab. Nach einigen Minuten Fahren/Laden wird das System automatisch wieder eingeschaltet.

### Landstrom

Wenn du an einem Campingplatz oder einem anderen Ort mit Stromanschluss stehst, kannst du die Batterie deines Campers aufladen. Verwende dazu ein Kabel mit einem CEE-Stecker, den du an den 230-Volt-

Eingang des Campers anschließt. Dieser befindet sich neben der Fahrertür, unter dem Tankdeckel (siehe Abbildung 3).

**Wichtig! Stelle sicher, dass die Steckdose, die du verwenden möchtest, geerdet ist.**

Um den Stecker aus dem Campereingang zu entfernen, halte die blaue Abdeckung des Steckers nach oben.

### Batterieladegerät

Dieses lädt bzw. hält die Bordbatterie auf dem richtigen Stand, wenn dein Camper Strom von außen erhält. Das Ladegerät ist in den Wechselrichter integriert.

### Wechselrichter

De omvormer is het onderdeel  
Der Wechselrichter ist die Komponente, die den Camper mit Netzspannung (230 Volt AC) versorgt, ohne dass externe Stromquellen benötigt werden. Hierfür wird Strom aus der Bordbatterie verwendet. Der Wechselrichter befindet sich unter dem Fahrersitz, die Steuerung findest du am Bedienfeld unter dem Beifahrersitz.

Um den Wechselrichter zu nutzen, müssen der Hauptschalter (siehe Abbildung

6) und der Wechselrichter eingeschaltet sein (Abbildung 3).

Wenn Strom von außen angeschlossen ist, schaltet sich der Wechselrichter automatisch ab und leitet die 230-Volt-Stromversorgung direkt weiter. Fällt der externe Strom aus, schaltet sich der Wechselrichter automatisch wieder ein. Über die Bordbatterie kann eine maximale Leistung von 1500 Watt bereitgestellt werden. Wenn der Wechselrichter an 230 Volt



Abbildung 1: Voltmeter  
Lithium-Batterie

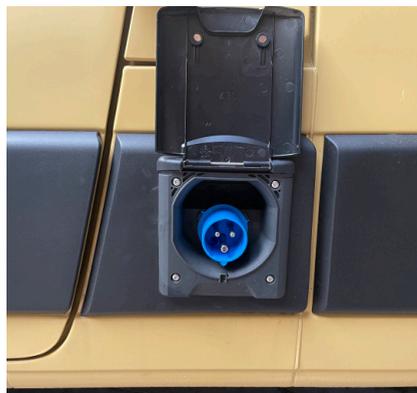


Abbildung 2: 230-Volt-Eingang

angeschlossen ist, beträgt die maximale Last 3000 Watt.

Der Wechselrichter gibt ein Piepsignal ab und schaltet sich ab, wenn die Batterie zu stark entladen ist. Er piept auch, wenn er überlastet wird. Manchmal bleibt der Strom noch für einige Minuten verfügbar, aber schließlich schaltet sich der Wechselrichter ab. Wenn die Stromlast wieder niedrig genug ist, schaltet sich der Wechselrichter automatisch wieder ein.

Wenn der Wechselrichter stark belastet wird, schaltet sich der Lüfter ein, um aktiv zu kühlen. Dieses Geräusch kannst du vermeiden, indem du die Belastung reduzierst oder den Wechselrichter ausschaltest.

***Wichtig! Der Wechselrichter verbraucht auch Strom, wenn kein 230-Volt-Gerät angeschlossen ist. Schalte den Wechselrichter daher aus, wenn er nicht benötigt wird.***

### 230-Volt-Hauptsicherung

Alle 230-Volt-Steckdosen sind über einen Leistungsschalter abgesichert. Dieser befindet sich unter dem Fahrersitz.

Wenn die Sicherung (Abbildung 4) eingeschaltet ist, kann Strom an die Steckdosen geliefert werden. Der Wechselrichter muss dafür jedoch eingeschaltet sein und/oder es muss Strom von außen angeschlossen sein.

### Hauptschalter

Der Hauptschalter (Abbildung 6) unter dem Beifahrersitz (Fahrgastraumseite) trennt die 12-Volt-Bordbatterie vom Stromsystem. Wenn der Camper längere Zeit nicht benutzt wird, entferne den roten Schlüssel aus dem Schalter.

### Kein Strom mehr?

Möglicherweise ist eine Sicherung durchgebrannt, z.B. durch Überlastung oder Kurzschluss. Die Sicherungen befinden sich unter dem Beifahrersitz, hinter der Aluminiumabdeckung. Überprüfe, ob eine



Abbildung 3: Wechselrichter ausgeschaltet

der Sicherungen in der Sicherungshalterung durchgebrannt ist, und tausche sie gegebenenfalls aus.

### Erweitertes Elektrikpaket

Wurde in deinem Camper ein erweitertes Elektrikpaket eingebaut? Dann befinden sich die Batterien (insgesamt 300 Ah) und der Wechselrichter (3000 W) in einem Technischrank um den linken Radkasten. Bei diesem Batteriepaket befinden sich unter dem Beifahrersitz nur der Laderegler für die Solarmodule und die Sicherungen, und unter dem Fahrersitz nur die 230-Volt-Sicherung. Am Technischrank selbst befindet sich der Hauptschalter. Diesen kannst

du um eine Vierteldrehung nach links ausschalten. Um den Hauptschlüssel vollständig zu entfernen (z.B. bei Einlagerung), drehe den Knopf um eine weitere Vierteldrehung nach links und entferne ihn (Abbildung 5).

Beachte: Um die Bordbatterien von leer auf voll aufzuladen, musst du mehrere Stunden fahren, am Stromnetz angeschlossen sein oder in der Sonne stehen.



Abbildung 4: 230V-Sicherung ausgeschaltet



Abbildung 5: Der Hauptschalter ist in dieser Position entfernbar

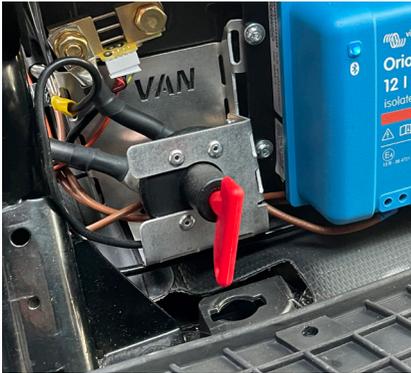


Abbildung 6: Hauptschalter

Das Aufladen der Batterien erfolgt auf drei Arten:

- Über den Motor des Fahrzeugs. Dieser lädt mit 36 A, etwa 8,3 % pro Stunde, in der der Motor läuft.
- Über die Solarmodule. Diese laden das große Batteriepaket mit max. 5 % / Stunde.
- Über den Landstromanschluss. Dabei lädst du mit 15 A, also 5 % pro Stunde.

Diese Werte können durch separate Laderegler kombiniert werden (Solarmodule + Motor; Landstrom + Solarmodule).



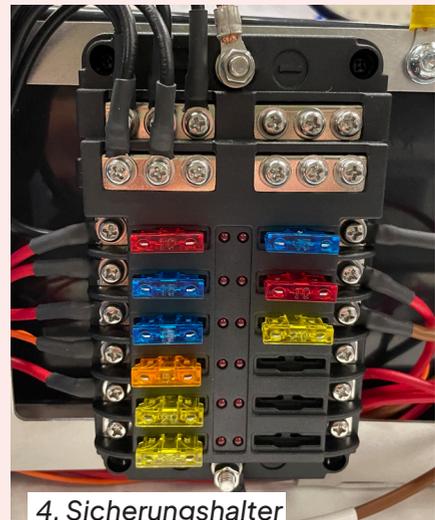
1. Entferne den Hauptschalter



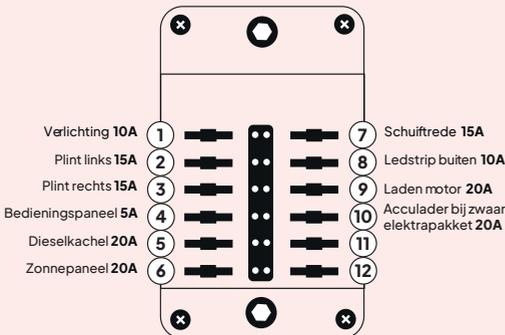
2. Befestigung (4x) mit Inbusschlüssel lösen



3. Entferne die Abdeckung



4. Sicherungshalter



# Heizung

Campst du gerne in kälteren Gegenden oder in den dunkleren Monaten? Dann hast du sicher eine Dieselheizung einbauen lassen. Diese nutzt Diesel oder Benzin aus dem Fahrzeugtank, um warme Luft zu erzeugen. Die Steuerung der Heizung findest du unter dem Beifahrersitz (siehe Abbildung 7).

Mit dem oberen Knopf, der **Lüftung**, kannst du die Kaltluftzirkulation einschalten. Der Drehknopf regelt die Stärke des Luftstroms.

Möchtest du die **Heizung** einschalten? Achte darauf, dass die Lüftung ausgeschaltet ist, und drücke dann den unteren Knopf (Heizen). Zwei

orangefarbene Lampen leuchten auf, und du hörst den Ventilator blasen. Die Heizung benötigt ein paar Minuten, um sich aufzuwärmen, dann spürst du die warme Luft. Der Drehknopf dient nun zur Regulierung der Temperatur. Etwa in der Mitte des Rads heizt die Heizung auf 20 Grad Celsius.

Durch erneutes Drücken des oberen oder unteren Knopfs schaltest du die Lüftung oder die Heizung aus. Die Heizung bläst noch ein paar Minuten, um abzukühlen, und schaltet sich dann vollständig aus. Die Lüftung stoppt sofort. Die Funktionen können also nicht gleichzeitig aktiviert werden.



Abbildung 7: Steuerung der Heizung

- 1 Lüftung
- 2 Heizung
- 3 Regelung der Lüftung (bei Verwendung von Stufe 1) oder der Temperatur (bei Verwendung von Stufe 2)

# Warmwasser

Hast du eine Außendusche oder ein Badezimmer und einen **Boiler**? Dann musst du ein paar Schritte unternehmen, um warmes Wasser zu bekommen.

## *Bist du an 230 Volt Landstrom angeschlossen?*

Dann kannst du den Boiler elektrisch nutzen. Der Schalter für die elektrische Heizung des Boilers befindet sich am Bedienfeld im vorderen Bereich. Es ist normalerweise nicht ratsam, den elektrischen Boiler über die Batterie zu betreiben.

## *Bist du nicht am Strom angeschlossen?*

Dann verwendest du am besten die Dieselheizung, um das Wasser zu erwärmen.

Du schaltest die Heizung am Bedienfeld im vorderen Bereich ein. In einigen Bussen befindet sich im Innenraum ein Drück-/Ziehkopf. Wenn du den Knopf herausziehst, leitet das System die Wärme der Heizung an den Boiler weiter. In den meisten Bussen wird das Wasser standardmäßig erwärmt, sobald du die Heizung einschaltest.

Nach 20 bis 30 Minuten ist das Wasser warm genug zur Nutzung. Gehe die Schritte nach dem Gebrauch in umgekehrter Reihenfolge durch.

*Tipp! Wenn du besonders schnell warmes Wasser möchtest, kannst du die elektrische und die Dieselheizung gleichzeitig verwenden.*

# Wasser und Gas

## Gasssystem

Die Gasflasche befindet sich im speziellen Gaskasten im hinteren Teil des Busses. Dieser luftdicht verschlossene Kasten hat eine Entlüftung nach außen und muss immer gut verschlossen sein. Heb beim Öffnen/Schließen darauf, dass der Deckel leicht angehoben werden muss (siehe Abbildung 8). Im Gaskasten steht eine 5-kg-Propan-Gasflasche (DIN-Standard) mit einem Drehknopf, der zum Kochen geöffnet werden muss. Zum Anzünden des Kochfelds brauchst du ein Feuerzeug.

Die Gasflasche kann über die Schnellkupplung unten links entnommen werden (siehe Abbildung 9). Die Gasanlage muss alle zwei Jahre von einer zertifizierten Stelle geprüft werden.

## Wassersystem

Die weißen Tanks sind für Frischwasser. Nachdem der große rote Deckel abgeschraubt wurde, kann die Pumpe entnommen und bei Bedarf in den daneben liegenden weißen Tank eingesetzt werden. Zum Entfernen der beiden weißen

Tanks muss zuerst der rechte Tank aus dem Schrank gezogen werden, erst danach kann der linke Tank entnommen werden. Der schwarze Tank ist für Abwasser.

Nachdem der rote Deckel abgeschraubt wurde, muss dieser nach oben geschoben werden, bis er nicht weiter geht. Dann kann der Abfluss vorsichtig abgezogen werden (schräg nach links), und der schwarze Tank kann entfernt werden.

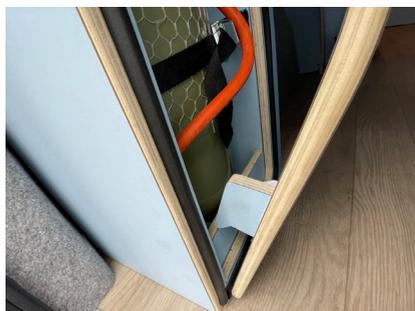
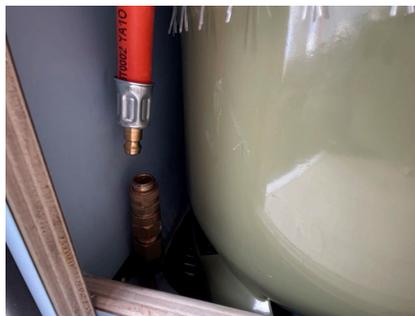


Abbildung 8: Öffnen/Schließen



Figur 9: Schnellkupplung

# Kassettenmarkise

Ideal für sehr sonnige oder regnerische Tage.

Hast du eine Markise an deinem Camper, findest du hier die Anleitung zum Ein- und Auskurbeln.

**Wichtig:** Nicht bei Wind aufstellen.

- a. Unter dem Bett findest du die Kurbel, um die Markise auszukurbeln. Stecke die Kurbel in die Halterung des Sonnenschutzes auf der linken Seite der Markise.
- b. Drehe die Kurbel gegen den Uhrzeigersinn, bis die Markise etwa 1,5 Meter ausgefahren ist.
- c. Hole das rechte Bein aus der vorderen Abdeckung, indem du es zusammenschiebst. Jetzt kannst du es nach außen drehen. Der Stift (Foto 3) muss gedreht werden, um das Bein unter der Markise zu platzieren. Wiederhole diesen Schritt für das linke Bein.
- d. Drehe die Kurbel, bis die Markise in die gewünschte Position ausgefahren ist. Stelle die Beine unter die Vorderkante der Markise.

Mit dem Drehknopf am Bein kannst du die Höhe einstellen. Befestige sie gegebenenfalls mit Heringen.

- e. Nimm die Kurbel aus der Halterung.

Urlaub vorbei und du möchtest die Markise wieder einrollen?

- a. Schiebe die Beine ein und fixiere sie.
- b. Drehe sie zurück ins Gestell.
- c. Kurbel die Markise im Uhrzeigersinn ein.

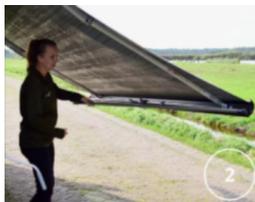


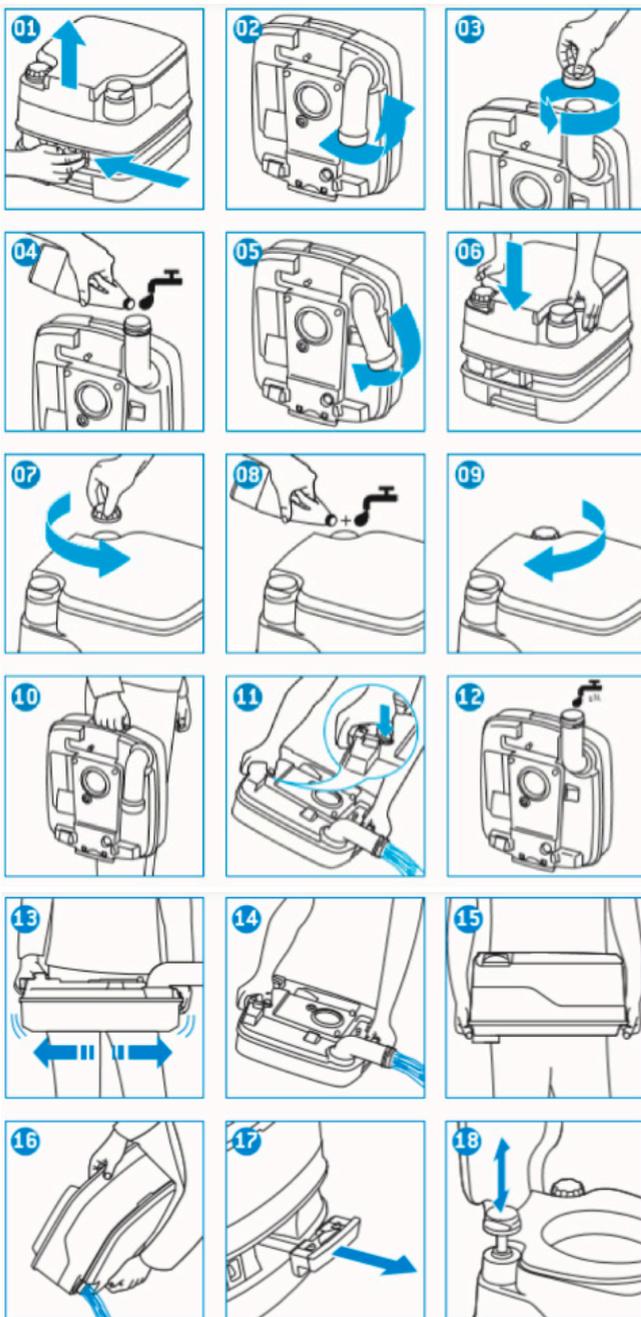
Abbildung 10:  
Markise

# Tragbare Toilette

Hast du die berühmte Porta Potti an Bord? Immer praktisch! Die Toilette besteht aus zwei Teilen: einem Abwassertank und einem Frischwasserteil. Beide Teile werden mit Wasser und einem Zusatzmittel befüllt. Die Dosierung findest du auf der Flasche des Zusatzmittels.

Das Toilettensystem kann genutzt werden, während es in der Schublade steht. Nach Gebrauch ziehst du die Klappe an der Vorderseite heraus und spülst mit der Pumpe oben links. In dieser Toilette solltest du am besten kein Toilettenpapier verwenden.

Abbildung 11: Tragbare Toilette entleeren



# Solarmodule

Hast du Solarmodule auf dem Dach deines VANs installiert? Super! Damit kannst du problemlos „off-grid“ campen. In den Sommermonaten musst du dir keine Sorgen um deinen Stromverbrauch machen: Kühlschrank und alle elektrischen Geräte können genutzt werden, ohne dass die Batterie leer wird. Sind die Tage kürzer und grauer, wie im März, April, Oktober und November? Dann liefern die Solarmodule immer noch genug Strom, um bis zu vier Tage ohne externe Stromquelle auszukommen. In den Wintermonaten ist der Ertrag jedoch minimal, und du wirst häufiger unterwegs sein müssen, um die Batterie aufzuladen.

Hinter der Abdeckung unter dem Beifahrersitz befindet sich der Laderegler der Solarmodule. Ein blinkendes gelbes Licht zeigt an, dass die Batterie geladen wird. Leuchtet das Licht durchgehend, ist die Batterie voll.



Abbildung 12: Laderegler

# Fahrradträger

## Fahrradträger an der Tür

Dieser Fahrradträger hängt an der rechten Hecktür deines Busses. Die Tür kann geöffnet werden, ohne die Fahrräder zu entfernen (Achtung: nicht bis 180 Grad!). Der Träger bietet Platz für zwei Fahrräder mit einem maximalen Gesamtgewicht von 35 kg. Dieser Träger ist nicht für E-Bikes geeignet!

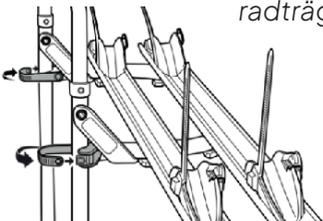
Achte darauf, dass die Seite deines Busses beschädigt werden kann, wenn du den Träger ausgeklappt hast und die Tür vollständig öffnest.

## Fahrräder platzieren

Trek de liggers los uit de houders Ziehe die Träger aus den Halterungen am Türrahmen, sodass zwei horizontale Träger hängen. Darauf platzierst du die Fahrräder.

Sichere die Position der Träger mit den Gurten am vertikalen Türrahmen, damit das Gestell während der Fahrt nicht wackelt.

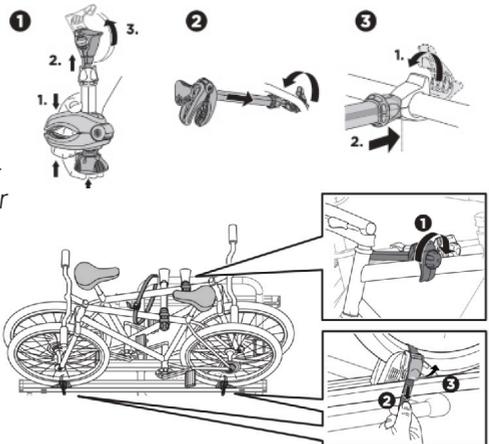
Abbildung 13: Fahrradträger an der Tür



Platziere das schwerste Fahrrad zuerst. Hebe das Fahrrad auf den hinteren Träger und platziere die Räder in den Halterungen. Verschiebe die Halterungen bei Bedarf, um sie an die Größe deines Fahrrads anzupassen. Sie lassen sich durch Zusammendrücken am kurzen Ende verschieben.

Ziehe die Kunststoffgurte durch die Speichen der Räder und befestige sie an den Halterungen. Wiederhole dies auf der anderen Seite des Fahrrads.

Platziere den Rahmenhalter an der Stange des Fahrrads und befestige ihn mit dem Drehknopf. Der Rahmenhalter kann mit dem mitgelieferten Schlüssel abgeschlossen werden.



Wiederhole die Schritte für das zweite Fahrrad. Um die Fahrräder vom Träger zu entfernen, gehe in umgekehrter Reihenfolge vor.

### **Schwenkbarer Fahrradträger**

Der schwenkbare Fahrradträger ist am Rahmen des Busses befestigt und für schwerere Fahrräder ausgelegt, wie z.B. E-Bikes. Das maximale Gesamtgewicht der beiden Fahrräder darf bis zu 80 kg betragen.

#### Fahrräder platzieren

Platziere das schwerste Fahrrad zuerst. Hebe das Fahrrad auf den hinteren Träger und platziere die Räder in den Halterungen.

Befestige das Fahrrad gut mit der schwenkbaren Rahmenhalterung. Schiebe die Radhalter von innen nach außen, sodass die Fahrradreifen fest zwischen den Haltern klemmen.

Ziehe die Kunststoffgurte durch die Speichen der Räder und befestige sie an den Halterungen. Wiederhole dies auf der anderen Seite des Fahrrads.

Wiederhole die Schritte für das zweite Fahrrad. Um die Fahrräder vom Träger zu entfernen, gehe in umgekehrter Reihenfolge vor.

Falls gewünscht, kannst du beim Ausklappen des Fahrradträgers

einen Ständer ausziehen, auf dem das Gestell ruht. Dies machst du, indem du rechts am vertikalen Träger die Sicherungsnadel (unten) löst und dann den Drehknopf oben am Gestell drehst. Nun kannst du den Ständer ausziehen, bis das Gestell ausreichend gestützt wird.

# Zubehör

## Elektrische Ausziehstufe

Die elektrische Trittstufe lässt sich leicht mit den Ein-/Ausfahrknöpfen rechts neben der Schiebetür ausfahren. Halte den Knopf gedrückt. Vergiss nicht, die Stufe vor der Abfahrt wieder einzufahren. Hast du eine silberne Trittstufe? Dann fährt diese automatisch ein, sobald du den Bus startest.

## Außendusche

Die Außendusche hat einen eigenen Wassertank rund um den hinteren Radkasten. Sie ist von den Hecktüren aus zugänglich, wo sich auch der Schalter zum Einschalten der Duschpumpe befindet. Der Tank der Außendusche wird über den Einfüllstutzen (Gartenschlauchanschluss) an der Rückseite des Busses befüllt.

## Deckenleuchten

Die Leuchten an der Decke des Busses sind dimmbar. Sie werden eingeschaltet, indem du den Aluminiumrand der Leuchten kurz mit dem Finger berührst. Um die Leuchten zu dimmen oder heller zu machen, halte deinen Finger auf den silbernen Rand der Leuchten.

## Dachventilator

Hast du dich für einen Dachventilator entschieden? Dieser befindet sich in der Mitte oder im hinteren Bereich der Busdecke. Der Ventilator wird mit einer Fernbedienung oder den Tasten am Ventilator bedient. Schalte den Ventilator mit dem Ein-/Aus-Knopf ein. Der Ventilator klappt auf und beginnt zu drehen. Mit Plus und Minus änderst du die Geschwindigkeit. Halte Plus und Minus gleichzeitig gedrückt, um die Luke automatisch zu öffnen, ohne den Ventilator zu nutzen.

Die Dachluke kann auch manuell mit dem schwarzen Drehknopf geöffnet werden. Ziehe ihn zuerst nach unten und drehe ihn, um die Luke zu öffnen oder zu schließen.

Der Ventilator hat zwei Modi: Abluft oder Zuluft. Mit der Taste "IN/OUT" wechselst du zwischen diesen Modi.

Der Automatikmodus reguliert die Belüftung basierend auf der Temperatur. Halte die Taste 3 Sekunden gedrückt, um ihn zu aktivieren. Die Starttemperatur ist 25 °C. Mit den Tasten + und - kannst du die Temperatur in Schritten von 1 °C einstellen.

**Die aktuellste Anleitung  
und ein Erklärungsvideo  
findest du auf unserer  
Website.**



Basierend auf euren Fragen entwickeln wir unser Online-Handbuch ständig weiter. Dort findest du viel mehr Informationen und praktische Schritt-für-Schritt-Anleitungen. **Sieh dir das aktuellste Handbuch auf [www.vanjorn.com/de/handbuch](http://www.vanjorn.com/de/handbuch) an.**



Dieser **VAN** gehört  
zu: .....

Ausgeliefert am: \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / .....



Die aktuellste Anleitung  
findest du auf  
[vanjorn.com/de/handbuch](https://vanjorn.com/de/handbuch)